

Aktiv mitgestalten

Tyczka Totalgaz unterstützt die Entwicklung des Leitbildes Geretsried 2025

Verantwortung übernehmen und Zukunft mitgestalten – das sind wichtige Ziele der Unternehmen Tyczka Totalgaz und Tyczka Energie. Sie haben beide ihren Stammsitz seit vielen Jahren in Geretsried und sind eng mit der Stadt verbunden.

Die Unternehmen begrüßen, dass die Stadt Geretsried ihr Leitbild 2025 entwickelt. Vor dem Hintergrund des eigenen werteorientierten Prozesses entstand die Idee, sich aktiv in der Entwicklung des neuen Leitbildes Geretsried 2025 einzubringen.

„Die Unternehmenskultur bei Tyczka Totalgaz orientiert sich an zehn Werten. Die Führungskräfte haben diese in gemeinsamen Workshops erarbeitet. Jetzt prägen sie das Handeln und Miteinander aller Mitarbeiter. Ein Wert ist ‚Nachhaltigkeit‘. Neben der sozialen, ökologischen und ökonomischen Ausprägung gehört hierzu auch der Aspekt der kulturellen Nachhaltigkeit. Beispielsweise, sich aktiv an Standortthemen des Arbeitgebers zu beteiligen. Wir möchten viele Mitarbeiter für die Mitwirkung an dem Prozess der ‚Leitbildentwicklung Geretsried 2025‘ gewinnen“ begründet Markus Eder, Geschäftsführer Tyczka Totalgaz die Entscheidung an der Beteiligung.

Konkret wird Martina Raschke, Personalentwicklerin Tyczka Totalgaz und im Stadtprojekt „Leitbild Geretsried“ verantwortlich für den Bereich „Energie“, Ende Juli einen Aktionsstand betreuen. Im Rahmen des alljährlichen Sommerfestes für die Belegschaften können sich interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Familienangehörige interviewen lassen und ihren persönlichen Eindruck von Geretsried wiedergeben.

Bei Rückfragen: Astrid Gövert, Leitung Unternehmenskommunikation,

Tyczka Totalgaz GmbH, Blumenstraße 5, 82538 Geretsried,

Fon 08171 627-194, Fax 08171 627-66194, astrid.goevert@tytogaz.de